

# Lieder mit Frauennamen

Beitrag von „mad-eye-moody“ vom 27. Juni 2018 22:30

[Zitat von Meerschwein Nele](#)

Lesen macht Spaß und bildet. 😊 Tu dir mal [den ollen Schwitters an!](#)

Danke, habe ich gemacht. Diese Anlehnung an ein Gedicht ist mir entgangen. Trotz Deutsch-Leistungskurs und als Vielleserin war mir Anna Blume kein Begriff - habe mit 17 andere Lyrik gemocht, Trakl, Hölderlin, Rilke, Günderode. Mit Dadaismus konnte ich noch nicht so viel anfangen, war mir immer zu experimentell gewesen. Aber Anna Blume von Schwitters gefällt mir natürlich außerordentlich gut und viel besser als das Lied von "Max aus dem Schoss der Kolchose".

Vieles erschließt sich dann doch erst im Alter 😊 Warte zwar jetzt noch bei Arno Schmidt auf den erhellenden Moment beim Lesen, vielleicht muss ich noch etwas älter werden zum Genießen. Letztendlich war der Antiquar, der mir diesen Band schenkte auch schon an die 80. Auch bei Ulysses warte ich noch auf die Erleuchtung 😊

(Ich erinnere mich jetzt noch an meine Entdeckung der Ursonate von Schwitters bei youtube vor 4 Jahren. Das hat mir auch gefallen als Performance.)

zum Thema: Cecilia von Paul Simon (habe ich mal total gern rauf und runter gehört)